



BMW RASTE DURCH HOLSTENSTRASSE UND VERFEHLTE KNAPP GÄSTE DES BACKSHOPS

Veröffentlicht am 03.06.2022 um 10:00 Uhr

Bereits am 2. Mai 2022 ereignete sich in der Lübecker Holstenstraße ein Vorfall, bei dem ein junger BMW-Fahrer die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor, auf den Gehweg geriet und vor einem Backshop zum Stillstand kam. Personen wurden nicht verletzt. Das 1. Polizeirevier hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht weitere Zeugen.



Gegen 19 Uhr wurde die Polizei alarmiert, nachdem ein grauer BMW der 3er-Reihe durch seine rasante Fahrweise in der Holstenstraße aufgefallen und beinahe in eine Personengruppe, die sich im Außenbereich eines Backshops aufhielt, gefahren war.

/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.NEWS

Ersten Erkenntnissen zufolge befuhr ein junger BMW-Fahrer mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit die Holstenstraße in Fahrtrichtung An der Untertrave. Hierbei geriet der PKW ins Schlingern, überfuhr den angrenzenden Gehweg und kam am mittleren Tisch der dortigen Außensitzgruppe zum Stehen, an dem sich zum Zeitpunkt des Vorfalles keine Gäste aufhielten. Nach einem kurzen Gespräch zwischen den Fahrzeuginsassen und einer sichtlich schockierten 45 Jahre alten Frau, die am rechten Außentisch saß, setzte der BMW seine Fahrt fort.

Im Rahmen der polizeilichen Fahndung konnte der PKW angetroffen und die Identität des Fahrers festgestellt werden. Hierbei handelt es sich um einen 23 Jahre alten Lübecker, der sich nun wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs verantworten muss. Außerdem wird die zuständige Führerscheinstelle in Kenntnis gesetzt.

Zur abschließenden Aufklärung des Geschehens sucht die Polizei nach einer vier-bzw. fünfköpfigen Personengruppe, die sich am 2. Mai 2022, gegen 19 Uhr, am linken Tisch im Außenbereich des Backshops aufgehalten hat und möglicherweise weitere Hinweise geben kann. Diese werden unter der Rufnummer 0451-131 6145 oder per E-Mail an ED.Luebeck.PRev01@polizei.landsh.de entgegengenommen.